Außerschulische Angebote 2024/25

Reflexive Geschlechter-pädagogik und Gleichstellung

Bildungsdirektion Burgenland

Land Burgenland

phburgenland
Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Angeboten von:

Bundesministerium
Gesundheit, Soziales, Pflege
und Konsumentenschutz
www.boysday.at

Workshoptitel:

BOYS' DAY - Vom Berufsbild zum Männerbild

Inhalte:

Geschlechtersensible Berufsorientierung für Burschen ab der 7. Schulstufe

Ziele:

Der Workshop leistet einen Beitrag dazu, dass ...

- Burschen bei der Erweiterung ihres Berufswahlspektrums unterstützt werden.
- Burschen dafür sensibilisiert werden, dass sich die Berufsauswahl nicht an Geschlecht, sondern an Kompetenzen und Interessen orientieren sollte.
- Burschen eine grobe Kenntnis der pädagogischen, sozialen und pflegerischen Berufsfelder, insbesondere der Zugänge (Voraussetzungen, persönliche Fähigkeiten) erwerben.
- Burschen bestehende männliche Rollenbilder hinterfragen und gegebenenfalls erweitern.
- die eigenen Stärken und Lebenskompetenzen der Burschen – sowie deren Ausbau – gefördert werden.
- Burschen unterstützt werden, ihre individuellen Lebensentwürfe reflexiv zu entwickeln.

Zielgruppen:

- 13 -14 Jahre (Sek I)
- 14 -19 Jahre (Sek II)

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Kosten: kostenfrei

Max. Teilnehmer*innen: 10 Burschen pro Gruppe

Kontaktperson:

Christian Huisbauer
Verein für Männer und Burschenkompetenz
7373 Piringsdorf, Mühlbachstraße 28
boysday@maennerleben.at
Tel: 0676 527 20 70

Angeboten von:

MONA-NET (Mädchen Online-Netzwerk Austria)
https://mona-net.at/

Workshops:

- Workshop 1: Mädchen und Technik
- Workshop 2: Selbstwert und Stärken stärken

Inhalte und Ziele

Workshop 1:

- Jobmöglichkeiten im MINT-Bereich vorstellen
- Mädchen ermutigen, Berufe im MINT-Bereich zu ergreifen
- Einkommensdifferenzen (und dies auch langfristig) aufzeigen

Workshop 2:

- Selbstbewusstsein und Zutrauen stärken
- Barrieren abbauen

Zielgruppe: 10 - 14 Jahre (Sek I)

Dauer: jeweils 2 - 3 Unterrichtseinheiten (je nach Buchung)

Max. Teilnehmer*innen:

- Präsenz: 14 Personen
- Online: 30 Personen

Kosten:

- Onlinevariante Workshop 1: kostenfrei
- Workshop 1 + 2 in Präsenz: € 80,- pro Unterrichtseinheit zzgl. tatsächliches km-Geld bzw. pauschaliertes KM-Geld von max. 40 Euro im Burgenland

Kontaktperson:

MMag.ª Isabell Semmelweis-Valenta
7000 Eisenstadt, Ruster Straße 77
isabell.valenta@mona-net.at
0664 8826 9409
www.mona-net.at

Angeboten von:

Verein für Männer- und
Geschlechterthemen Steiermark
Fachstelle für Burschenarbeit
ZuMIR | VMG (vmg-steiermark.at)

Workshoptitel:

ZuMIR

Inhalte:

Im Workshop ZuMIR lernen Jugendliche anhand von Rollenspielen und im Austausch mit Peer-Multiplikator*innen verschiedene Sichtweisen von Mädchen und Burschen kennen. Sie entwickeln positive Konzepte von Männlichkeit. So werden gewaltfördernden Entwicklungen bei Jugendlichen vorgebeugt und neue Bewältigungsstrategien verinnerlicht.

Ziele und Arbeitsweise:

- Ziel ist es, angelernte Rollenklischees zu hinterfragen. Diese wirken sich einengend und schädlich auf Beziehungen aus und stellen einen wesentlichen Risikofaktor für die Ausübung unterschiedlicher Gewaltformen dar.
- Methodisch-didaktischer Projektansatz besteht darin, Burschen und junge Männer zu fördern, einen besseren Bezug zu sich selbst und zu den eigenen Gefühlen zu gewinnen. Es sind positive Entwürfe der eigenen Männlichkeit, die nicht auf der Abwertung von Mädchen und Frauen beruhen und sich von toxischen Männlichkeitsentwürfen lösen.
- Die Peer-to-Peer-Methode ermöglicht den teilnehmenden Jugendlichen einen Austausch auf Augenhöhe. Mittels theaterpädagogischer Methoden werden lebensnahe Situationen aufgezeigt und diskutiert. Jeder Workshop wird von einer fachlichen Person vorbereitet und begleitet.

Zielgruppen: Burschen und Mädchen von

- 12 – 14 (Sek I)
- 14 – 19 (Sek II)

Kosten: kostenfrei

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: Klassengröße

Kontakt:

Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark
8010 Graz, Dietrichsteinplatz 15, 8. Stock
zumir@maennerberatung.at

Angeboten von:

Feminina
Dachverband der burgenländischen Frauen-,
Mädchen- und Familienberatungsstellen
https://www.feminina-bgld.at/

Workshoptitel:

Der Einfluss von Körper- und Rollenbildern auf das Selbstbewusstsein von Mädchen und jungen Frauen

Inhalte:

Mädchen und junge Frauen vergleichen sich häufig mit Menschen auf Fotos auf social media oder in Printmedien und mit Freund*innen. Dargestellte Frauenbilder in den Medien können einen erheblichen Einfluss auf den Selbstwert von Mädchen und Frauen haben. Oft werden unrealistische Schönheitsideale präsentiert, die dazu führen können, dass Mädchen und Frauen sich mit ihrem eigenen Aussehen unzufrieden fühlen, wenn sie nicht diesem Ideal entsprechen. Im Workshop werden u.a. folgende Inhalte bearbeitet:

- Körperbilder von Mädchen und Frauen in den Medien (Werbung)
- Auswirkung auf das Frauenbild von Mädchen und jungen Frauen (Schönheitsideale)
- Zufriedenheit mit sich selbst, mit dem eigenen Körper, Auswirkungen auf die Gesundheit

Ziele:

- Kritisches Hinterfragen der Rollenbilder in den Medien
- Zufriedenheit mit dem eigenen Körper
- Stärken des eigenen Selbstwertes

Zielgruppen:

- 10 -14 Jahre (Sek I)
- 14 -19 Jahre (Sek II)

Kosten: kostenfrei

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: 25 Teilnehmer*innen

Kontaktperson:

Eva Wutzlhofer-Neusteurer, BA
eva.wutzlhofer@frauenservicestelle.org
office@feminina-bgld.at
https://www.feminina-bgld.at/

Angeboten von:
Der Lichtblick
https://www.der-lichtblick.at/

DER LICHTBLICK
Frauenberatung Familienberatung
Frauenberatungsstelle bei sexueller Gewalt Burgenland
Obere Hauptstraße 1/7
7100 Neusiedl am See
Telefon 02167/33 38
office@der-lichtblick.at

Workshoptitel:
#noK.O#gemeinsamsicherfeiern
Sensibilisierung und Prävention zum Thema K.O.-Tropfen
und sexualisierter Gewalt

Inhalte:
- Was sind K.O Tropfen und wie kann ich diese Substanzen erkennen?
- Infos zur Wirkung
- Tipps zur Prävention
- Was kann ich im Ernstfall tun?
- Auswirkungen von sexualisierter Gewalt
- Rechtliche Möglichkeiten, Prozessbegleitung
- Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten

Ziele:
- Awarness steigern
- Informationen vermitteln
- Sensibilisierung
- Basic infos sexualisierte Gewalt und die Auswirkungen

Zielgruppen:
14 - 19 Jahre (Sek II)
Pädagog*innen
Erziehungsberechtigte/Eltern

Workshop-Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: max. 30 Personen

Kosten: 150,00 €

Kontaktperson:
Mag.ª Karin Behringer-Pfann oder Doris Hörler, BA MA
7100 Neusiedl am See, Obere Hauptstraße 24/2/Top 14
office@der-lichtblick.at
02167 3338
https://www.der-lichtblick.at/

Angeboten von:

SEBI - Verein für Gesundheitsförderung,
Sexuelle Bildung & Prävention von (sexualisierter) Gewalt
www.verein-sebi.at

Workshop 1:

Sexualpädagogischer Workshop für Kinder (ab der 4. VS Klasse)

Mögliche Inhalte (nach Absprache):

- Biologische Basisinfos zu Körper & Sexualität
- Beziehungen & Liebe
- Gefühle & Grenzen wahrnehmen und kommunizieren
- Pubertät - Was passiert mit mir in der Pubertät? Wie verändern sich mein Körper und meine Gefühle?
- Zyklus & Menstruation
- Schönheitsideale & Geschlechterrollen, Umgang mit neuen Medien
- Vielfalt & Diversität

Arbeitsweise:

- Der Workshop findet in lebendiger und interaktiver Art statt und orientiert sich an den Lebenswelten und aktuellen Themen der Kinder. Es werden grundsätzlich alle Fragen, Themen und Bemerkungen aufgenommen und besprochen. Die verwendeten Methoden variieren je nach Alter und Bedürfnissen der Gruppe.
- Aufwärmphase, Schaffung eines offenen Gesprächsraumes, Brainstorming, Geschichtenerzählung zum Thema Pubertät & anschließendes gemeinsames Gespräch darüber. Flexibler Einsatz spezifischer Methoden zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten, Gestalten von Körperbildern , Arbeiten mit der "Black Box" (eine Methode, bei der die Kinder anonym ihre Fragen einbringen können, die anschließend von den Sexualpädagog*innen beantwortet werden).
- **Um die im Workshop verwendeten Methoden kennenzulernen und die eigenen Kompetenzen sexueller Bildung zu erweitern, kann gerne ein Workshop für Pädagog*innen gebucht werden.**
- Die Einbeziehung der Eltern bzw. Bezugspersonen der Schüler*innen ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher bieten wir die Möglichkeit eines Info-Vortrags (bspw. im Rahmen eines Elternabends) an, um die Eltern über den geplanten Workshop zu informieren und etwaige Fragen zu klären.

Ziele:

- Förderung und Unterstützung bei der Entwicklung und Erweiterung

sexueller Basiskompetenzen und Handlungsmöglichkeiten als wesentlichen Beitrag zu sexueller Gesundheit und Präventionsarbeit gegen (sexualisierte) Gewalt
- Unterstützung bei der Aneignung kognitiven Wissens und bei der Verbindung mit der eigenen Lebenswelt und der eigenen Emotion, um die emotionale und körperliche Wahrnehmungsfähigkeit zu fördern
- Vermittlung altersadäquater und qualitativ hochwertiger Informationen über die Funktion des Körpers in Bezug auf Sexualität, Fruchtbarkeit, Schwangerschaft und Geburt
- Kritische Auseinandersetzung mit digitalen Medien und dort vermittelten Geschlechterrollen, Schönheitsidealen, Mythen und Fehlinformationen
- Förderung von Selbstbestimmung in Bezug auf den eigenen Körper und die Sexualität; Förderung der Auseinandersetzung mit sich selbst, aber auch den sexuellen Respekt im Kontakt mit anderen Menschen
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit und Offenheit zu Themen rund um Körper, Gefühle und Bedürfnisse

Zielgruppen: 9 bis 12 Jahre

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: Klassengröße

Kosten:

Gerne stellen wir individuelle, maßgeschneiderte Angebote für Ihre Bedürfnisse zusammen und freuen uns auf ein Erstgespräch.Ein Workshop dauert üblicherweise 3 oder 4 Einheiten (á 50 Minuten).
Alle Workshops werden von zwei Referent*innen abgehalten.
- Kosten: € 75.- pro Referent*in und Einheit
- Alle Preise zuzüglich Fahrtkosten.
- **Als Ergänzung zu den Workshops können Vorträge und Seminare für Eltern, Angehörige und Fachkräfte gebucht werden.**

Voraussetzungen an der Schule

- Raumgröße der Gruppe entsprechend
- Vorbereitung für den Workshop: Vortrag für Eltern und Bezugspersonen (z.B. im Rahmen eines Elternabends) – an Volksschulen unbedingt erforderlich, ab der 5. Schulstufe optional

Kontakt:
info@verein-sebi.at
0676 771 10 99
0664 418 95 88
www.verein-sebi.at

Workshop 2:

Sexualpädagogischer Workshop für Jugendliche (ab 13 Jahren)

Mögliche Inhalte (nach Absprache)

- Biologische Basisinfos zu Körper & Sexualität
- Gefühle & Grenzen wahrnehmen und kommunizieren
- Konsens in sexuellen Situationen
- Beziehungen & Liebe
- Pubertät Zyklus & Menstruation
- Verhütung, Gesundheit & Prävention
- Umgang mit neuen Medien & gesetzliche Lage
- Pornografie & Wirklichkeit
- Schönheitsideale & Geschlechterrollen
- Vielfalt & Diversität
- Rechtliches rund um Sexualität

Arbeitsweise

- Der Workshop findet in lebendiger und interaktiver Art statt und orientiert sich an den Lebenswelten und aktuellen Themen der Kinder. Es werden grundsätzlich alle Fragen, Themen und Bemerkungen aufgenommen und besprochen. Aufwärmphase, Schaffung eines offenen Gesprächsraumes
- Brainstorming
- Quiz "Mythen und Fakten" rund um Sexualität
- Arbeiten mit der "Black Box" (eine Methode, bei der die Jugendlichen anonym ihre Fragen einbringen können, die anschließend von der Sexualpädagogin beantwortet werden)
- Flexibler Einsatz spezifischer Methoden zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten
- Um die im Workshop verwendeten Methoden kennenzulernen und die eigenen Kompetenzen sexueller Bildung zu erweitern kann gerne ein Workshop für Pädagog*innen gebucht werden.
- Die Einbeziehung der Eltern bzw. Bezugspersonen der Jugendlichen ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher bieten wir die Möglichkeit eines Info-Vortrags (bspw. im Rahmen eines Elternabends) an, um die Eltern über den geplanten Workshop zu informieren und etwaige Fragen zu klären.

Ziele:

- Förderung und Unterstützung bei der Entwicklung und Erweiterung sexueller Basiskompetenzen und Handlungsmöglichkeiten als wesentlichen Beitrag zu sexueller Gesundheit und Präventionsarbeit gegen Gewalt

- Unterstützung bei der Aneignung kognitiven Wissens und bei der Verbindung mit der eigenen Lebenswelt und der eigenen Emotion, um die emotionale und körperliche Wahrnehmungsfähigkeit zu fördern
- Vermittlung altersadäquater und qualitativ hochwertiger Informationen über die Funktion des Körpers in Bezug auf Sexualität, Fruchtbarkeit, Schwangerschaft und Geburt
- Kritische Auseinandersetzung mit digitalen Medien und dort vermittelten Geschlechterrollen, Schönheitsidealen, Mythen und Fehlinformationen
- Förderung von Selbstbestimmung in Bezug auf den eigenen Körper und die Sexualität; Förderung der Auseinandersetzung mit sich selbst, aber auch den sexuellen Respekt im Kontakt mit anderen Menschen
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit und Offenheit zu Themen rund um Körper, Gefühle und Bedürfnisse

Zielgruppe: ab 13 Jahre

Dauer: 3 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: Klassengröße

Kosten:

Gerne stellen wir individuelle, maßgeschneiderte Angebote für Ihre Bedürfnisse zusammen und freuen uns auf ein Erstgespräch.Ein Workshop dauert üblicherweise 3 oder 4 Einheiten (á 50 Minuten).
Alle Workshops werden von zwei Referent*innen abgehalten.

- Kosten: € 75.- pro Referent*in und Einheit
- Alle Preise zuzüglich Fahrtkosten.
- Als Ergänzung zu den Workshops können Vorträge und Seminare für Eltern, Angehörige und Fachkräfte gebucht werden.

Voraussetzungen an der Schule

- Raumgröße der Gruppe entsprechend
- Vorbereitung für den Workshop: Vortrag für Eltern und Bezugspersonen (z.B. im Rahmen eines Elternabends) – an Volksschulen unbedingt erforderlich, ab der 5. Schulstufe optional

Kontakt:

info@verein-sebi.at
0676 771 10 99
0664 418 95 88
www.verein-sebi.at

Workshop 3:

Inklusiver Workshop für Menschen mit geistiger, psychischer und/oder körperlicher Beeinträchtigung bzw. Behinderung

Mögliche Inhalte (nach Absprache)

- Biologische Basisinfos zu Körper & Sexualität
- Beziehungen & Liebe
- Gefühle & Grenzen wahrnehmen und kommunizieren
- Zyklus & Menstruation
- Schönheitsideale & Geschlechterrollen
- Umgang mit neuen Medien
- Vielfalt & Diversität
- Sexualität & Selbstbestimmung
- Rechtliches rund um Sexualität

Arbeitsweise

- Der Workshop findet in lebendiger und interaktiver Art statt und orientiert sich an den Lebenswelten und aktuellen Themen der Teilnehmenden.
- Es werden grundsätzlich alle Fragen, Themen und Bemerkungen aufgenommen und besprochen.
- Die verwendeten Methoden variieren je nach Alter und Bedürfnissen der Gruppe und werden barrierefrei und in leichter Sprache gestaltet.

Ziele:

- Förderung und Unterstützung bei der Entwicklung und Erweiterung sexueller Basiskompetenzen und Handlungsmöglichkeiten als wesentlichen Beitrag zu sexueller Gesundheit und Präventionsarbeit gegen (sexualisierte) Gewalt
- Unterstützung bei der Aneignung kognitiven Wissens und bei der Verbindung mit der eigenen Lebenswelt und der eigenen Emotion, um die emotionale und körperliche Wahrnehmungsfähigkeit zu fördern
- Vermittlung altersadäquater und qualitativ hochwertiger Informationen über die Funktion des Körpers in Bezug auf Sexualität, Fruchtbarkeit, Schwangerschaft und Geburt
- Kritische Auseinandersetzung mit digitalen Medien und dort vermittelten Geschlechterrollen, Schönheitsidealen, Mythen und Fehlinformationen
- Förderung von Selbstbestimmung in Bezug auf den eigenen Körper und die Sexualität; Förderung der Auseinandersetzung mit sich selbst, aber auch den sexuellen Respekt im Kontakt mit anderen Menschen
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit und Offenheit zu Themen rund um Körper, Gefühle und Bedürfnisse

Zielgruppe: nach Absprache **Dauer:** 3 Unterrichtseinheiten

Max. Teilnehmer*innen: Klassengröße

Kosten:

Gerne stellen wir individuelle, maßgeschneiderte Angebote für Ihre Bedürfnisse zusammen und freuen uns auf ein Erstgespräch.Ein Workshop dauert üblicherweise 3 oder 4 Einheiten (á 50 Minuten).
Alle Workshops werden von zwei Referent*innen abgehalten.

- Kosten: € 75.- pro Referent*in und Einheit
- Alle Preise zuzüglich Fahrtkosten.
- Als Ergänzung zu den Workshops können Vorträge und Seminare für Eltern, Angehörige und Fachkräfte gebucht werden.

Voraussetzungen an der Schule

- Raumgröße der Gruppe entsprechend
- Vorbereitung für den Workshop: Vortrag für Eltern und Bezugspersonen (z.B. im Rahmen eines Elternabends) – an Volksschulen unbedingt erforderlich, ab der 5. Schulstufe optional

Kontakt:

info@verein-sebi.at
0676 771 10 99
0664 418 95 88
www.verein-sebi.at